Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Montagsradler

Am 1. April sind wir in die neue Saison gestartet. Immer montags um 18 Uhr Treffpunkt Schulhof der Wilhelm-Lorenz-Realschule Ecke Karl-Friedrich-/Goethestraße. Wir beginnen in der Ebene mit etwa 40 km. Mit längerer Helligkeit werden die Touren etwas länger und schließen auch Steigungen mit ein. Die Strecken verlaufen auf asphaltierten und auch unbefestigten Wegen. Es besteht Helmpflicht. Wir empfehlen, einen Ersatzschlauch mitzuführen.

Abt. Jugendfußball

Jugend C2 Neue Trikots für die C2

Pünktlich zum Rückrundenauftakt hatten die C2 Junioren des SSV Ettlingen erfreulichen Besuch im Sportpark Ettlingen. Rudolf Axtmann vom BGV Beratungsbüro in Ettlingen überreichte einen neuen 16-teiligen Trikotsatz. Der Satz stammt aus einer Aktion "100 Trikotsätze für 100 Mannschaften" des Badischen Gemeinde Versicherung Verbands, den die BGV zusammen mit dem SSV Förderverein gespendet hatte. In der Hinrunde traten die C2 Junioren meist in einem aus 3 alten Sätzen zusammengestückelten Trikotsatz an und sahen daher eher wie aus der Altkleidersammlung aus. Mit dem neuen Satz können sie nunmehr wieder im einheitlichen Outfit auf Punktejagd gehen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Sponsoren.



Neue BGV Trikots für die C2 Foto: Achim Figlestahler

Jugend D1 D1, SSV1

Am 31.3. konnte unsere D1 einen verdienten 3:1-Erfolg über Friedrichstal erringen. Der SSV startete gut und ging durch Luka und Miguel mit 2:0 in die Pause. In der zweiten Hälfte ließ man dem Gegner zu viel Platz und durch den Anschlusstreffer von Friedrichstal musste die Mannschaft doch nochmal zittern, bis Miguel den erlösenden Treffer zum 3:1-Endstand besorgte. Jaki und David verdienten sich Bestnoten in einem sehr gutem Kreisligaspiel.

Es spielten: Jakob, Miguel, Mario, Basti, Jaki, Raul, Luka, Alessio, Fathi, Niki und David

Jugend D2 D1, SSV2

Bei herrlichem Fußballwetter ging es letzten Samstag zum Auswärtsspiel zum FV Linkenheim. Von Beginn an dominierten die Kicker des SSV das Geschehen. Nach einem schönen Pass von Raul konnte Niclas E. nach 10 Minuten die verdiente Führung erzielen. Noch vor der Pause verwandelte Nicola mit einem wunderschönen Kopfball die von Felix geschossene Ecke. In der 2. Hälfte nutzte Felix die Vorlage von Niclas E. Kurz darauf netzte Joni nach Pass von Niklas Sch. zum 0:4-Endstand ein. Aushilfstorwart Marco hatte einfach nicht viel zu tun, da seine Vorderleute Jason und Luca nichts anbrennen ließen. Marco (Tor), Jason, Felix (1), Luca, Niklas Sch., Mikail, Jonathan (1), Niclas E. (1), Nicola (1), Raul, Luigi.

HSG Ettlingen/Bruchhausen

Handball in Ettlingen Spielergebnisse vom vergangenen Handball-Wochenende:

M-VL	-	SG Leutersh. 2	23:25
TGS Pforzheim 2	-	M-VL	27:27
TV Malsch	-	M-BzL	31:22
TV Malsch	-	F-BzL	26:26
mJB-BzL	-	HC Neuenbürg	24:25
TSV Rintheim 2	-	mJC-KL	25:27
mJD1-KL1	-	SG StutWeing.	27:15
HSG Walzbachtal 2	-	mJD2-KL2	20:11
mJE-KL1	-	TG Neureut	17:19
wJE-BzL	-	SG Pf./Eut.	12:11

Einladung zum kommenden Spielwochenende:

Nach der zu erwartenden Heimniederlage im Nachholspiel gegen den Tabellenführer SG Leutershausen 2 (23:25) und dem 8. (!!!) Unentschieden der Saison bei der TGS Pforzheim 2 (27:27) befindet sich unser Team erstmalig auf einem Abstiegsplatz. Dieser kann aber am kommenden Sonntag aus eigener Kraft mit einem Heimsieg gegen den ebenfalls abstiegsbedrohten TV Neuthard wieder verlassen werden. Im Hinrundenspiel in Neuthard war die Verletzungsmisere auf ihrem Höhepunkt und Chef-Coach Sautter musste sogar Spieler aus der zweiten Mannschaft nominieren, um spielfähig zu sein. Nicht eingespielt und stark verunsichert zeigte das HSG-Team eine schwache Leistung und verlor verdient mit 31:26.

Am kommenden Sonntag gilt es nun in eigener Halle und Vollbesetzung einen Heimsieg einzufahren und damit den TVN auf einen Abstiegsplatz zu schicken. Mit Sicherheit wird die Tagesform entscheidend sein, wer am Ende die Nase vorne hat. Um im Falle eines direkten Vergleichs besser dazustehen, gilt es zudem mit mehr als 5 Toren Differenz zu gewinnen. Unser Team muss also alle Kräfte mobilisieren, um am Ende als Sieger dazustehen. Hierzu braucht es mehr denn je unsere HSG-Fans, die wie eine Wand hinter Team und Trainer stehen müssen, um den nötigen Rückhalt zu bieten. Das Vorspiel bestreitet unsere Zwoide, die sich mit dem Tabellenführer und Landesliga-

aufsteiger KIT SC2010 messen muss. Bereits um 14 Uhr spielt unser Damenteam gegen die Damenreserve der TG Eggenstein, welche am Tabellenende der Bezirksliga steht. Bereits um 11 Uhr bestreiten unsere D-Mädels ihr letztes Rundenspiel und um 12:30 Uhr unsere Jungs der C-Jugend.

Auf unsere Fans wartet also wieder ein spannendes Handballwochenende.

+++ EURE UNTERSTÜTZUNG IN DER FRANZ-KÜHN-HALLE IST AM KOMMENDEN SONNTAG WICHTIGER DENN JE! +++

Die Spielpaarungen am kommenden Wochenende:

Sonntag, **7.4.:**

11:00 wJD-BzL - TG Eggenstein
12:30 mJC-KL - HSG Li-Ho-Li
14:00 F-BzL - TG Eggenstein 2
16:00 M-BzL - KIT Sport-Club 2010
18:00 M-VL - TV Neuthard
16:00 wJE - TSV Rintheim

Weitere Infos und Spielberichte findet ihr unter www.handball-in-ettlingen.de bzw. auf unserer Facebook- bzw. Instagram-Seite.

VR-Talentiade kommenden Samstag in der Franz-Kühn-Halle

Am kommenden Samstag, 6. April richten wir in der Franz-Kühn-Halle die VR-Talentiade aus. Alle Kinder und Eltern sind dazu ganz herzlich eingeladen.

Einladung zum Handball-Ostercamp

Einladung zum Handball-Ostercamp 2019 am 25./26. April 2019

Wer: sportbegeisterte Kinder der Jahrgänge 2006-2013 aus Ettlingen und Umgebung Warum: Spiel, Sport und Spaß in den Osterferien

Infos unter: www.hsg-handballcamp.de

Aufgrund der großen Nachfrage nach einem Osterhandballcamp bieten wir in diesem Jahr erstmalig in den Osterferien am Do./Fr. 25./26. April ein Osterhandballcamp an. Teilnehmen können sport- und handballbegeisterte Mädchen und Jungs der Jahrgänge 2006 – 2013.

Weitere Informationen sowie Anmeldemöglichkeiten findet ihr unter www.hsg-handballcamp.de.

Wir freuen uns auf einen großen Zuspruch in den Osterferien

Abt. Tennis

Familientag und Saisoneröffnung

Die Tennisabteilung feiert den Start in die Sommersaison mit einem Familienfest am 28. April und lädt alle Tennisinteressierten ein dabei zu sein.

Ab 13 Uhr haben alle am Tennis interessierten Besucher der Tennisanlage, "Am Stadion 8 (Baggerloch)", die Gelegenheit, den Tennissport mit all seinen Facetten hautnah zu erleben, und das vielseitige Angebot der Tennisabteilung der SSV Ettlingen 1847 e.V. kennenzulernen.

Die Abteilungsleitung hat mit der Tennis-

schule Roussanov (TSR) für die kommende Saison 2019 ein umfangreichesTrainingsprogramm zusammengestellt. Hier findet sich jeder "Tennisinteressierte" wieder. Alle Angebote richten sich an Kids ab 5 Jahre, Jugendliche, Teens und Twens und Erwachsene, wobei die verschiedenen Spielstärken berücksichtigt werden. Wer noch nicht sicher ist, ob der Tennissport etwas für ihn ist, kann in einem Schnuppertraining den Tennissport kennenlernen.

Ein besonderes Angebot richtet sich an Familien mit einer "Schnuppermitgliedschaft" für die Freiluftsaison 2019 zu besonderen Konditionen:

"Eine Saison lang mit der Familie frei Spielen, wann immer und so oft man möchte".

Zu Fragen bezüglich der Saisoneröffnung der SSV Ettlingen 1847 e. V. und den Kursangeboten wenden Sie sich bitte an

Ludmil Roussanov (TSR), Telefon: 0179 56 88 71 6.

E-Mail: Ludmil.Roussanov@ssv-ettlingen.de. Wer sich für ein Schnuppertraining interessiert, sollte sich umgehend anmelden. Die Kapazitäten sind aufgrund der großen Nachfrage beschränkt.

Für Speisen und Getränke ist in ausreichender Menge bestens gesorgt.

Das Sommertraining mit Ludmil beginnt am 29. April. **Jetzt anmelden!**

Abt. SGW

Jugend bezwingt Auswahl Stuttgart

Am letzten Samstag spielte die Jugend der SGWDE im Grötzinger Hallenbad gegen die Stuttgarter Auswahl. Nachdem das Wochenende zuvor gegen beide Esslinger Mannschaften zwei Niederlagen – mangels einsatzbereiter Spieler war leider nicht mehr möglich – zu Buche standen, war die Mannschaft nun hoch motiviert. Von Anfang an kämpften die Krokodile um jeden Ball. Ein ums andere Mal konnten sie ihre schwimmerische Überlegenheit ausspielen und erzielten Tore im Minutentakt. Dabei zeigten sie auch einige sehenswerte Spielzüge. So war es nicht verwunderlich, dass am Ende ein 31:3 Erfolg an der Tafel stand.

Damit machte das Team ihrem Manager Jochen zum runden Geburtstag das passende Geschenk. Zusammen mit dem Überraschungsauftritt bei der Party war es ein rundum gelungener Tag.

TSV Ettlingen

Abt. Basketball

Basketballfreizeit Baerenthal

In den Sommerferien bietet die Basketballabteilung eine Basketballfreizeit in der Jugendfreizeit- und Bildungsstätte Baerenthal an. Noch ein paar Plätze sind frei - schnell sein lohnt sich!

Von Freitag, 9., bis Dienstag, 13.8., sind die Teilnehmer in Zelthütten untergebracht und werden mit Vollpension versorgt.

Sowohl die Sporthalle als auch die Outdoor-Anlage mit Basketball, Badminton, Beachvolleyball, Fußball, Tennis u.v.m. stehen während des Aufenthalts zur freien Verfügung.

Die Teilnahmegebühr pro Person beträgt 180 Euro inklusive Übernachtung, Transfer, Verpflegung und Camp-Shirt.

Bei Interesse sendet einfach eine E-Mail an basketball@tsv-ettlingen.de mit dem Betreff "Basketballfreizeit Baerenthal 2019". Das Betreuer-Team freut sich auf fünf lustige und sportliche Tage im Elsass!

Ergebnisse vom Wochenende

2:0
47:44
71:68
47:115
42:77
2:0
75:102
64:40

Wichtiger Sieg der Oberliga-Damen

Die Oberliga-Damen konnten am letzten Heimspieltag einen wichtigen Sieg für sich verzeichnen. Gegen die ebenso erfolglosen Gegnerinnen aus Eppelheim musste die Mannschaft um Trainer Konstantin Hens einen Sieg von mindestens 6 Punkten erzielen, um im direkten Vergleich vor den Gästen zu stehen.

Dieses Ziel wurde mehr als erreicht. Mit 64:40 entschieden die Ettlingerinnen die Partie für sich. Wie ausgewechselt präsentierten sich die Damen ihrem Publikum - ein gutes Zusammenspiel und eine hohe Trefferquote waren ausschlaggebend für die frühe Führung, die die Ettlingerinnen nicht mehr aus den Händen gab.

Mit diesem Sieg schließt die Mannschaft die Saison auf dem drittletzten Platz ab. Nun kommt es auf die Platzierungen der Regional- und Landesliga an, um zu erfahren, wie viele Mannschaften auf- und absteigen. Mit hoher Wahrscheinlichkeit wird das Team in die Relegation gehen, um sich den Erhalt in der Oberliga weiter zu erkämpfen.

Am kommenden Samstag steht das letzte Spiel dieser Saison an, der TSV ist zu Gast beim TV Freiburg-Herdern.

TSV Ettlingen - DJK Rabbits Eppelheim 64:40

Spielverlauf: 17:12, 16:7, 15:5 und 16:16 Es spielten: Baumann M. (17 Punkte), Kegreis (13), Kebschull (9), Riemann (9), Pfeiffer (8), Weigel (6), Heller (1), Rössler(1), Obert, Seifert und Skala

Keine Revanche gegen Bruchsal

Am Samstag verpasste die ZWEITE im Spiel gegen den Tabellendritten wie schon im Hinspiel den Sieg und somit die Revanche gegen die motivierten Bruchsaler, welche ihre Chance auf die Relegation bei einer Niederlage des KTVs gegen ESG Frankonia am kommenden Spieltag wahren.

Nach einer komplett verschlafenen ersten Hälfte kam man nach 10 Minuten mit 19:24 ins Hintertreffen und ging in die Halbzeitpause mit 29:44. Coach Andi Zimmer appellierte an die Spieler, sich in der Defence zu konzentrieren und auf das Spiel unter den Körben. Im dritten Viertel konnte man diese Vorgaben nun besser umsetzen und brachte die großen Spieler wie Christoph Schultz und Florian Grünbauer konsequent ins Spiel. Das letzte Viertel konnte man zwar für sich betrachtet gewinnen, hatte aber in den letzten Angriffen nicht die nötige Ruhe um die zahlreichen Siegchancen zu nutzen. So erfolgte beim Stand von 68:68 seitens der Bruchsaler der Lucky Punch, welcher die Ettlinger frustriert nach Hause schickte.

Trotz der Niederlage kann diese aber die Freude über eine überaus erfolgreiche Saison mit bisher nur zwei Niederlagen und dem schon drei Spieltage vor Ende eingetüteten Aufstieg nicht schmälern. Nun geht man am kommenden Spieltag zum Tabellenfünften zum PS Karlsruhe III, um die Saison abzuschließen.

Es spielten: Schultz 23/ Grünbauer 18/ Frenk 14/Lemmer 5/ Wenz 4/ Weinmann 2/ Rupp 2

Zwischenstände:

24:19, 20:10, 17:25 und 10:14 Bruchsal - TSV II 71:68

Vorschau

Auswärtsspiele am Samstag, 06.04.

12:00 Uhr PS Karlsruhe LIONS - U16w 17:45 Uhr TV Freiburg-Herdern - Damen 1

Auswärtsspiele am Sonntag, 07.04.

09:30 Uhr SSC Karlsruhe 2 - U14m 14:00 Uhr PS Karlsruhe LIONS 3 - Herren 2 14:00 Uhr SG EK Karlsruhe - U16m 14:00 Uhr ETSV Jahn Offenburg - Damen 2 17:30 Uhr TB Emmendingen - Herren 1 18:00 Uhr TV Oberkirch - Herren 3

Judoclub Ettlingen

Landesmeisterschaft U12

Eine alte Sportlerweisheit besagt, dass es schwerer ist, einen Titel zu verteidigen, als einen Titel zu gewinnen. Dementsprechend gespannt blickte man im Lager des Judo Club Ettlingen auf die am 23. März in Tiengen an der Schweizer Grenze stattfindenden U12 Landesmeisterschaften, wo es für **Levin Roos** galt, seinen 2018 in der heimischen Albgauhalle erkämpften Titel zu verteidigen.

Als Kreis- und Bezirksmeister hatte er sich (als einziger Kämpfer des Judo Club Ettlingen) für die Landesmeisterschaften qualifiziert. Hoch konzentriert und durch seinen Trainer Roger Beeh perfekt eingestellt gewann Levin seinen ersten Kampf mittels Tate-Shiho-Gatame. Im zweiten Kampf konnten beide Sportler keine Wertung erzielen, Levin wurde nach einer seitens des Gegners aggressiv und teilweise unfair geführten Auseinandersetzung von den Kampfrichtern verdient zum Sieger erklärt. Die dritte Begegnung gewann unser Athlet wieder souverän per Harai-Goshi. Im letzten Kampf wollte Levin die Titelverteidigung nicht noch durch eine Unachtsamkeit gefährden und kämpfte

so zwar deutlich überlegen, aber ohne ein großes Risiko einzugehen. In diesem Kampf blieben beide Judoka wieder ohne Wertung, aber über den Sieger durch Kampfrichterentscheid gab es keinen Zweifel.



Landesmeister U12 Levin Roos Foto: Privat

Somit war es amtlich: Levin Roos verteidigt seinen Titel und darf auch 2019 das Landesmeister-Schild an seinem Judogi tragen. Herzlichen Glückwunsch an unseren Judoka und an Coach Roger!

Tanzsportclub Blau-Weiß Ettlingen

Frühlingsball im Schloss

Der krönende Abschluss eines herrlichen Frühlingstages war der zweijährliche Ball im festlichen Rittersaal des Schlosses am vergangenen Samstag. Markgräfin Sibylla Augusta, die vor etwa 300 Jahren ihr chinesisches Fest in diesem Saal feierte, ließ eine chinesische Tapete für die Wände anfertigen, bat ihre Gäste, sich chinesisch zu verkleiden und präsentierte eine dem Thema entsprechende Speisekarte. Sicher war es für die Besucher unseres Frühlingsballes sehr angenehm, ihre Ballkleidung selbst aussuchen zu dürfen und statt Sauerkraut und gemästeter Krammetsvögel ein leckeres badisches Buffet genießen zu können.

Auch ein kleines Jubiläum war zu feiern, wie Susanne Stiller, 1. Vorsitzende des TSC Blau-Weiß, in ihrer Begrüßung feststellte. Genau vor 35 Jahren formierte sich der Verein und Gründungsmitglied Renate Bender ist seit dieser Zeit aktiv, wofür sich alle Gäste herzlich bedankten. Ausgiebige Tanzrunden zur mitreißenden Musik des DJs Martin Schoel von Bit n Beat, ein Line Dance, einstudiert von Trainerin Christine Bomhardt und ein begeisterndes Showprogramm des Blau-Weiß Trainerpaares Heidrun Puskas und Roland Tines - mehrfache und amtierende Landesmeister in Senioren I Standard (TSC Astoria Karlsruhe) - machten den gelungenen Abend aus.



Foto: TSC Blau-Weiß

TSG Ettlingen

2. Platz bei Deutschen Meisterschaft für Tanzpaar Senara Geiger und Linus Bornhäuser

Bereits am Freitag machte sich unser Tanzpaar Senara Geiger und Linus Bornhäuser mit ihrer Trainerin Freya Grötz, Familie und Freunden auf den Weg zu den Deutschen Meisterschaften im karnevalistischen Tanzsport nach Braunschweig. Bereits eine Woche zuvor ertanzten sich die beiden bei den Süddeutschen Meisterschaften in Hof einen hervorragenden zweiten Platz von 15 Tanzpaaren und somit die Qualifikation zu den Deutschen Meisterschaften.

Am Samstag war es dann soweit, um 8 Uhr machten sich alle gespannt und aufgeregt auf den Weg zur Volkswagen-Arena. Noch konnte die Eröffnungsfeier und die Disziplin Altersklasse Jugend entspannt angeschaut werde. Gegen Mittag hieß es dann für Senara und Linus umziehen, und sich für ihren letzten großen Auftritt in dieser Kampagne vorzubereiten.

Die Woche zuvor ertanzen sich die beiden bei den Süddeutschen Meisterschaften ihre bisherige Bestleistung von 433 Punkten und ihr großes Ziel war diese Punktzahl zu bestätigen bzw. noch zu verbessern und einen Platz auf dem Podest zu erreichen. Dafür waren Senara und Linus bereit, bis zu 5mal in der Woche zu trainieren.

Dann war es endlich soweit. Die Kategorie Junioren Tanzpaare begann und bei den Familien und mitgereisten Fans stieg die Aufregung. Aber nicht nur in der Halle wurden die Daumen gedrückt, haben wir doch von vielen bereits im Vorfeld viele Nachrichten mit Glückwünschen und gedrückten Daumen erhalten.

Mit Startnummer 11 war es dann soweit. Stolz betraten die beiden die Bühne, und mit einer hervorragenden Performance konnten die beiden ihren Tanz abrufen und steigerten sich nochmals. Mit 434 Punkten belohnten Senara und Linus sich selbst und Ihre Trainerin Freya mit dem zweiten Platz und dem Titel **VIZEMEISTER** bei den DEUTSCHEN MEISTERSCHAFEN 2019 in Braunschweig.

Super gemacht, wir sind so stolz auf euch!! Mit diesem Ergebnis konnten die beiden ihre bislang beste Kampagne und die Altersklasse Junioren abschließen.

Vielen Dank nochmals auf diesem Wege an alle, die mitgereist sind, mitgefiebert, motiviert und unterstützten sowie die vielen Glückwünsche, die uns auf unterschiedlichen Wegen erreicht haben. Danke an die beiden Heimatvereine, der CSE Spessart sowie der WCC Ettlingen für ihre bereits jahrelange Unterstützung.

Ein großes Dankeschön an unsere Nähfee Simone Keller-Stader für wiedermal ein tolles Kostüm und dass sie spontan auch immer da ist, wenn kurzfristig etwas angepasst werden muss. Der größte Dank geht an die **Trainerin Freya Grötz** für ihre enorme Geduld, die viele Zeit, die sie für die beiden aufbringt, für tolle Ideen bei der Musikauswahl, Choreografie und dem Kostüm. Sie ist maßgeblich für den Erfolg verantwortlich. Ihr habt es euch verdient! Ihr seid ein tolles Team! Vielen Dank!



Tanzpaar mit Trainerin auf dem Treppchen Foto: Diana Bornhäuser

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Damen 1 durch Krankheit geschwächt

Im Heimspiel gegen die Gäste aus Weisenbach konnten die Ettlinger Damen, die leider krankheitsbedingt ohne ihre Nummer 2 antreten mussten, nur einen Punkt holen. Nach 1:1 in den Doppeln konnten sowohl Kiara Maurer als auch Regina Hain, die zusammen auch schon ihr Doppel gewannen, die beiden ersten Einzel für sich entscheiden. Lara Pitz-Jung und Maxi Gräter, die kurzfristig für die kranke Shanice Steinecke einspringen mussten, unterlagen beide zu einem Stand von 3:3. In den folgenden Spielen konnte keine der beiden Mannschaften eine entscheidende Führung erspielen, sodass es am Ende 7:7 ausging.

Am Sonntag konnte sich leider kein Ersatz für Shanice finden, wodurch die Ettlinger Damen, die zu dritt antraten, 5:8 der Heimmannschaft in Weinheim-West unterlagen.

Herren I erfüllen Pflichtaufgabe

Gegen den stark geschwächten Tabellenletzten aus Neckarbischofsheim hatte die erste Mannschaft des TTVs nur zu Beginn der Partie Probleme sich abzusetzen, siegte am Ende jedoch souverän mit 9:2. In den Doppeln mussten sich nur Christoph Füllner/Jonas Fürst nach 2:0 Führung gegen Frey/Oberster geschlagen geben. Nach zwei engen Siegen durch Daniel Weiskopf und Jonas Fürst sowie einer deutlichen Niederlage

von Vasek Frydrych konnte man die Führung auf 4:2 ausbauen. Anschließend gaben Christoph, Norman, Jan, Daniel und Vasek keinen Satz mehr ab, sodass man sich die zwei wichtigen Punkte gegen den Abstieg sicherte. Am nächsten Samstag hat man die Chance, durch einen Sieg gegen Kornwestheim, die Relegation zu umgehen. Dies ist zugleich das letzte Heimspiel der Saison, bei dem man nochmals möglichst viele Fans mobilisieren möchte.

Zweite Mannschaft droht der Abstieg

Mutschelbach war zum richtigen Zeitpunkt in Topform und Ettlingen zum falschen Zeitpunkt im Leistungstief. So lässt sich die deutliche 2:9 Niederlage gegen den Abstiegskonkurrenten TTC Mutschelbach am treffendsten beschreiben.

Nach einem 0:3 Fehlstart in den Doppeln schaffte man es nicht, sich aufzubäumen und wieder in die Partie zu finden. Nur Alexander Kappler und Jonas Mannshardt zeigten ansprechende Leistungen und konnten die einzigen zwei Punkte auf Ettlinger Seite bringen. Steven Yan, Niklas Braun, Christian Gerwig und Jan Ebentheuer blieben sieglos. Nächste Woche möchte man gegen Viernheim alles Mögliche tun, um den Abstieg doch noch überraschend abzuwenden.

Freies Tischtennis-Spielen

Am 7.4. von 18 bis 20 Uhr findet das nächste freie Spiel für alle Tischtennisbegeisterten statt. Egal ob Jung oder Alt - alle können sich einmal ausprobieren mit dem kleinen weißen Ball. Alle Tischtennisfreunde sind willkommen. Wo: Alte Eichendorff Turnhalle Ettlingen. Schläger und Bälle können gestellt werden.

Die Spiele der vergangenen Woche

Herren VI - TV Mörsch II			
TV Malsch II - Herren V			
TTC Langensteinbach - Schüler B			
TV Busenbach - Herren IV			
Jugend III - TTC Staffort	6:0		
Jugend II - 1. TC Ittersbach	8:5		
1. TTC Ketsch - Jugend I	8:2		
EK Söllingen - TTV Ettlingen III			
TTG Neckarbischofsheim - TTV Ettlingen	2:9		
TTV Ettlingen - TV Weisenbach	7:7		
TTV Weinheim-West II - TTV Ettlingen	8:5		
Herren II - TTC Mutschelbach			

Vorschau

Samstag 6.04. um 18 Uhr: Herren I - SV Salamander Kornwestheim II (letztes Heimspiel der Saison)

Ettlinger Keglerverein e.V.

Jahreshauptversammlung

Bei der Jahreshauptversammlung blickten die Verantwortlichen des Vereins auf ein ereignisreiches Jahr zurück und ehrten diverse Mitglieder.

Zusammen mit dem Vorsitzenden des Badischen Kegler- und Bowling-Verbandes Karl-Heinz Horr ehrte der 1. Vorsitzende Klaus Kübel Manfred Götz, Roland Waizenegger und

Dumitru Mois für 25-jährige Mitgliedschaft, Frank Rabold für 40-iährige Mitgliedschaft sowie Walter Schäfer, Irmgard Welker, Rainer Siebrand, Irmgard Mackert, Walter Melzer, Maria Weickenmeier, Richard Nußbaumer und Kurt Hüben für ihre 50-jährige Mitgliedschaft. Der 1. Vorsitzende Klaus Kübel dankte allen Helfern, Sponsoren und Gönnern, die durch ihren Einsatz oder Geldspende den Verein unterstützt haben.

Die Renovierungs- und Sanierungsarbeiten haben begonnen: So wurde bereits die dringend notwendige Reparatur des Flachdaches durchgeführt sowie die Umkleideräume renoviert. In den nächsten Wochen wird dann die Sanierung der Duschräume folgen. Während die Schlagwände in der Kegelsporthalle bereits erneuert wurden, müssen die Anläufe auf den Kegelbahnen noch ausgetauscht werden. Aber auch ein Ausfall der Heizung sowie einige Bahndefekte auf den Kegelbahnen im Untergeschoss beschäftigten vor allem unseren Bahnwart Peter Speck.

Sportwart Thomas Speck zog ein Resümee über das vergangene Sportjahr, das mit einigen sportlichen "Auf und Abs" verlaufen ist. Klaus Kübel blickte auf das Partnerschaftstreffen in Löbau im Juni des vergangenen Jahres zurück und gab einen Ausblick auf das nächste Treffen 2020 in Ettlingen.

Jugendbetreuer Marko Gasparac zeigte sich mit dem vergangenen Sportjahr und den hervorragenden Leistungen unserer Jugendlichen sehr zufrieden. Die Jugendlichen sind immer mit viel Spaß dabei.

Der von der Schatzmeisterin Ute Anderl vorgetragene und Kassier Manfred Götz Kassenbericht gab Einblick in eine umfangreiche und solide Kassenführung. Sie konnten für das vergangene Jahr trotz der vielen Reparatur- und Sanierungsarbeiten eine positive Bilanz ziehen und für das kommende Jahr einen ausgeglichenen Haushalt vorstellen. Um die Datenschutzgrundverordnung sicher umsetzen zu können wurde Marika Lutz zur Datenschutzbeauftragten des Vereins bestellt. Sie hat zusammen mit Thomas Speck die Datenschutzordnung des Ettlinger Keglervereins erstellt, welche in der Vorstandssitzung am 04.03.2019 verabschiedet wurde. Da keine Anträge eingegangen sind und auch sonst keine Fragen mehr offen waren, beendete der 2. Vorsitzende Siegfried Penski die 66. Jahreshauptversammlung mit dem Sportgruß.

10. und letzter Spieltag: Jugend U14 männlich KV SK Ubstadt 1 - Ettlinger KV 2

Wegen eines verletzungsbedingten Ausfalls mussten unsere Jugendlichen in Unterzahl antreten und verpassten so einen sicheren Sieg. Unsere Jugendlichen zeigten trotzdem immer wieder eine tolle Leistung und kämpften auch in Unterzahl um jeden Kegel.

In der Abschlusstabelle belegen unsere Jugendlichen den 4. Tabellenplatz.

Es spielten: Lars Böckle 385 Kegel, Yannick Sauter 374 Kegel und Fabian Wößner 371 Kegel

Vorschau auf das kommende Wochenende:

Sa., 9 - 19:30 Uhr Vorläufe der Bezirksmeisterschaften auf verschiedenen Bahnanlagen So., 9 - 19:30 Uhr Endläufe der Bezirksmeisterschaften beim KV Karlsruhe



Ehrung unser langjährigen Mitglieder Foto: Thomas Speck

Schützenverein Ettlingen

Kreismeisterschaft 100m KK - Auflage

Am 31. März fanden in Eggenstein die Kreismeisterschaften

100m KK - Auflage statt. Geschossen wurden 30 Schuss mit dem KK- Gewehr, höchstmögliche Ringzahl 300. Sechs unserer Schützen starteten bei diesen Wettkämpfen und errangen in verschiedenen Altersgruppen vier Goldmedaillen, eine Silbermedaille, sowie einmal Bronze in der Einzelwertung. In der Mannschaftswertung wurden unsere Starter mit Urkunden für den zweiten und dritten Platz ausgezeichnet.

Hier die Ergebnisse im Einzelnen:

Einzelwertung:

100m KK Gewehr - Auflage Senioren 3 weiblich 1. Platz Brigitte Graf

297 Ringe

100m KK Gewehr - Auflage Senioren 4						
1. Platz	Willi Graf			297 Ringe		
3. Platz	Erwin Härt	ter		292 Ringe		
400 1/			_			

100m KK Gewehr - Auflage Senioren 5 1. Platz Valentin Selinger 298 Ringe 2. Platz Wolfgang Dittrich 296 Ringe 4. Platz Roland Neu 296 Ringe

Mannschaftswertung:

100m KK - Gewehr Auflage Senioren 3:

2. Platz Mannschaft SV Ettlingen 1 mit den Startern

B. + W. Graf, R. Neu 890 Ringe 3. Platz Mannschaft SV Ettlingen 2 mit den

w. Dittrich, E. Härter, V. Selinger 886 Ringe

2. Rundenwettkampf Sportpistole

Am 31. März fand der 2. Rundenwettkampf dieser Saison mit der Sportpistole der Kreisklasse B statt.

Der Wettkampf wurde auf der Anlage des SC Mühlburg ausgetragen. Geschossen wurden je drei Runden mit je 10 Schuss, Präzision und Duell, höchstmögliche Ringzahl 600.

Hier die Ergebnisse im Einzelnen: SC Mühlburg 1

Axel Stein 553 Ringe Dominik Müller 515 Ringe Dietmar Heidrich 511 Ringe 494 Ringe AK Andreas Windbiel 1579 Ringe Gesamt:

SV Ettlingen:

Ulbricht, Karsten 511 Ringe
Jens Mußler 509 Ringe
Wolfram Müller 504 Ringe
AK Bernhard Kastner 493 Ringe
AK Werner Seifried 464 Ringe
Gesamt: 1524 Ringe

Endstand 1579 zu 1524 Ringe für die Mühlburger Schützen.

Angelsportgemeinschaft Ettlingen e.V.

Erfolgreicher Albputz

Am 16. März war es mal wieder soweit. Zwölf dem Wetter trotzende Mitglieder der ASG Ettlingen trafen sich, um an und in der Alb (im Stadtgebiet Ettlingen) Unrat und Müll zu sammeln. Das Sammeln IN der Alb musste leider entfallen, hoher Wasserstand und Trübung des Baches machten eine Begehung des Wassers unmöglich.

Dennoch kam einiges an Müll zusammen, nach gut drei Stunden waren die begehbaren Uferabschnitte sauber und die feuchte Kälte drang langsam unter die Schutzbekleidung. Am Ende waren wir überrascht über die Menge an Müll, die gefunden wurde, ohne die Alb betreten zu haben.

An dieser Stelle (erneut) großen Dank an die Stadt Ettlingen für die prompte Entsorgung des angehäuften Unrats.

Wir freuen uns, die Alb wieder ein Stück sauberer hinterlassen zu haben!



Die fleißigen Helfer vom Albputz Foto: Matthias Messemer

Karfreitag-Fischverkauf am Buchtzigsee

Am Freitag, 19. April, veranstaltet die Angelsportgemeinschaft Ettlingen e.V. ihren traditionellen Karfreitag-Fischverkauf am Buchtzigsee.

In der Zeit von 11 bis 15 Uhr bieten wir Ihnen unter anderem an:

Gebackene Forellen Frisch geräucherte Forellen Gebackenes Zanderfilet Gebackenes Schollenfilet Gebackenes Merlanfilet Herings- & Lachsbrötchen

Kartoffelsalat

Auch in diesem Jahr wird es wieder die vor Ort frisch geräucherten Forellen direkt aus dem heißen Rauch geben (Ausgabezeiten für die geräucherten Forellen zwischen 11 und 14 Uhr)! Das gesamte Angebot wird frisch zur Abholung oder zum Verzehr vor Ort für Sie zubereitet. Ein Kaffee- und Kuchenverkauf unserer Jugendabteilung rundet das Angebot ab und sorgt für die "süßen" Leckereien.

Ihre Vorbestellung, für die wir eine separate Kasse & Ausgabe eingerichtet haben, nehmen wir sehr gerne per e-Mail oder telefonisch entgegen:

schriftfuehrer@asg-ettlingen.de oder Tel.: 07243/29785.

Bitte teilen Sie bei der Vorbestellung mit, um welche Uhrzeit Sie die Bestellung abholen möchten und ob sie zum Verzehr vor Ort/ zur Mitnahme bestellt wird.

Bei Bestellungen zur Mitnahme haben Sie die Möglichkeit, die Fische in eigenen, mitgebrachten Behältnissen mit nach Hause zu nehmen.

Die Ettlinger Angler freuen sich auf Ihren Besuch!

Infos zu allen aktuellen Themen finden Sie auch jederzeit auf unserer Homepage www.asg-ettlingen.de.

Volleyball Club Ettlingen e.V. (VCE)

Landesliga Mixed-Meister 2018/19!!!

Nach dem erfolgreichen vorletzten Spieltag in der letzten Woche kam es am 30. März zum Showdown im Kampf um den Landesliga-Meistertitel. Wir mussten im letzten Spiel gegen die 1 Punkt hinter uns in der Tabelle stehende SG Siemens Karlsruhe ran. Wer auch immer das Duell gewinnt, sichert sich die Meisterschaft in der Landesliga 2018/19.

Vorher mussten wir allerdings erstmal gegen den KTV noch einmal ran. Wir begannen sehr konzentriert und ließen die Gäste vom KTV erst gar nicht ins Spiel kommen. Sichere Angaben und druckvolle Angriffskombinationen sicherten uns die beiden ersten Sätze (25:14 und 25:10). Mit Selbstvertrauen im Gepäck schlich sich dann allerdings im letzten Satz der Schlendrian ein. Wir ließen die Gäste mit 10:17 in Führung gehen, ehe wir mit aller Macht und reichlich Unterstützung von der Zuschauerbank das Ruder rumreißen konnten. Letztlich gewannen wir auch diesen Satz eindrucksvoll mit 25:22. Der Grundstein für einen sehr erfolgreichen letzten Spieltag war also gelegt.

Im zweiten Duell hieß es dann 1. gegen 2. Das alles entscheidende Spiel um den Platz an der Sonne. Das erste Spiel sollte sich dann aber auch nicht als Ausreißer entpuppen. Wir machten so gut wie keine Fehler. Zu diesen zwangen wir aber die Mannschaft der SG, so dass wir den ersten Satz hoch verdient mit 25:14 für uns entscheiden konnten.

Laut Tabellenkonstellation fehlte nun nur noch ein gewonnener Satz zur Meisterschaft, wobei diese Information aus taktischen Gründen vorerst unter Verschluss gehalten wurde. Immerhin sollte die gesamte Konzentration auf ein weiterhin erfolgreiches Zusammenspiel gelegt werden. Lange Zeit sah es dann auch nach einem wieder sehr deutlichen Erfolg für uns aus. Allerdings ging beim Stand von 13:8 auf unerklärliche Weise plötzlich nichts mehr. Wir ließen es zu, dass wir plötzlich mit 13:16 zurücklagen. Leider schafften wir es diesmal nicht, das Ruder herumzureißen, und mussten den Satz bitteren Herzens mit 20:25 abgeben.

Noch war allerdings nichts verloren, und mit diesem Wissen erinnerten wir uns im 3. Satz wieder an die anderen 4 erfolgreichen Sätze an diesem Tag. Wir konnten wieder zu unserem druckvollen Spiel zurückfinden und ließen nie einen Zweifel am späteren Sieger aufkommen. Mit 25:12 und 25:13 holten wir uns mehr als deutlich die letzten beiden Sätze der Saison und feierten ausgelassen die 1. Meisterschaft einer Mannschaft vom VCE. Herzlichen Glückwunsch an alle, die über die gesamte Saison dazu beigetragen haben, diesen Erfolg einzufahren. Und ein dickes Lob an die vielen Unterstützer, die auch an diesem Tag dieses Auswärtsspiel für uns wie ein Heimspiel haben aussehen lassen.

Letzter Spieltag U13

Am Sonntag fand der letzte Spieltag für die U13 Mädels der VSG Ettlingen/Rüppurr in Pforzheim statt. Die Mannschaften von Trainerin Alexia und Trainer Hajo mussten in der Vorrunde gegen Mannschaften aus Seckenheim, Brötzingen und Sinsheim spielen.

Souverän wurden die Spiele der Bezirksliga Mannschaft gewonnen, und man konnte um den ersten Platz spielen. Dieser wurde in einem spannenden Spiel durch eine tolle Leistung auch erreicht.

Bei den Mädchen der Verbandsliga lief es leider nicht so rund. Nach einem mühelosen Sieg gegen Seckenheim, folgt das zweite Vorrundenspiel gegen den Angstgegner aus Brötzingen.

Leider konnten die Mädchen ihre Leistung aus Spiel eins nicht fortsetzen, und scheiterten letztlich an sich selber und verloren 0:2. Im Spiel um Platz drei gegen Sinsheim 1 fanden die Spielerinnen der VSG wieder zu alter Stärke zurück und sicherten sich mit einem Sieg den dritten Platz am Spieltag und in der Meisterschaft. Nordbadischer Meister wurde die Mannschaft aus Mannheim/Vogelstang.

Glückwunsch an alle Mannschaften und vielen Dank an die Trainer.

Musikverein Ettlingen

Hommage an Österreich

Mit seinem Jahreskonzert "Servus Austria" will die Spielgemeinschaft der Musikvereine aus Ettlingen und Rüppurr die beliebtesten Nachbarn der Deutschen angemessen würdigen.

"Von der Wiener Hofburg hinauf in die mächtigen Alpen", so kann man kurz den ersten Teil des Konzerts beschreiben. Aber was hat Verdis Nabucco mit der Alpenrepublik und was um Gottes Willen ein Bossanova mit saftigen, grünen Almwiesen zu tun?

Diese und weitere Rätselfragen werden unter Anleitung von Julian Reichard vom Orchester im zweiten Teil des Konzerts musikalisch locker und leicht gelöst, wobei das bewährte Moderatorenteam Simone Werry und Joachim Jakob die Zuhörer beim Raten unterstützt.

Die hoffentlich neugierigen Besucher des Konzerts werden, wie immer bei den alljährlichen Themenkonzerten des Orchesters, Überraschendes erfahren und dabei wenig bekannte Hintergründe der dargebotenen Musikwerke erkennen.

Das Frühjahrskonzert unter dem Motto "Servus Austria" findet am Samstag, dem 6. April um 19:30 Uhr in der Schlossgartenhalle in Ettlingen bei freiem Eintritt statt.



Plakat: MV Ettlingen

Sinfonieorchester Ettlingen e.V.

Frühjahrskonzert mit Beethoven und Brahms

Das Sinfonieorchester Ettlingen tritt jeweils im Frühjahr und im Herbst mit stilistisch unterschiedlichen Programmen auf. Die Mitglieder kommen aus allen Altersgruppen und sind überwiegend nichtprofessionelle Musiker. Diesmal hat ein klassisches Konzertprogramm Scharen von Zuhörern in die Stadthalle gelockt. Judith Mammel, die langjährige Leiterin des Ensembles, hatte sich für zwei der bedeutendsten Werke von Beethoven und Brahms entschieden, die in den zurückliegenden Wintermonaten mit ihr sorgfältig erarbeitet worden sind.

Zum Höhepunkt geriet dabei die Wiedergabe des Violinkonzerts von Beethoven. Begleitet vom diszipliniert und klangschön musizierenden Orchester beeindruckte dabei der Solist Friedemann Breuninger, Konzertmeister des Südwestdeutschen Kammerorchesters Pforzheim. Was soll man mehr bewundern, sein nobles Spiel, sein ausgeglichenes Klangspektrum, warm und vollblütig in der Tiefe - klar und licht in der Höhe, seine absolute Intonationssicherheit, seine Spielfreude im kecken Finalsatz oder seine filigrane Technik, die er insbesondere in den beiden Kadenzen ausspielen konnte.

Das Publikum verfolgte fasziniert diese Demonstration großer Geigenkunst. Nach dem Schlussakkord begeisterter Jubel für den sympathischen Solisten, der sich mit einer Sarabande von Bach bedankte.

Nach der Pause rechtfertigte das Ettlinger Orchester seinen Mut, die anspruchsvolle dritte Sinfonie von Brahms in das Programm aufgenommen zu haben. Die Sinfonie ist von großen Gegensätzen beherrscht. Das in F-Dur stehende strahlende Hauptmotiv, welches das ganze Werk prägt, wird zu Beginn des ersten Satzes durch eine f-Moll-Wendung sogleich wieder eingedunkelt. Kurz danach wird ein gesangliches Motiv durch die Klarinette eingebracht. Die Durchführung des ersten Satzes enthält gegensätzliche dramatische Wendungen, technisch diffizil, vom Orchester jedoch sicher vorgetragen. Ein Sonderlob für die Holz- und Blechbläser! Der zweite Satz, ein Andante, führt in lieblichere Regionen Brahmsscher Klangwelten, insbesondere bestimmt durch ein erneutes liedhaftes Thema der Klarinette. Der dritte Satz, eher eine Romanze als ein Scherzo, wirkt leicht melancholisch. Im vierten Satz, einem Allegro, lässt Brahms nochmals die Themen aus den ersten drei Sätzen aufleben. Dabei geriet das Orchester in Gefahr, sich durch latente Eigendynamik in einen wahren Klangrausch zu spielen, ehe sich das Werk schließlich seinem versöhnlichen Ende zuneigte. Ende gut, alles gut! Verdienter Beifall für das großartige Ensemble und seine Leiterin Judith Mammel, die durch ihre sorgfältige Vorbereitung und ihr sicheres temperamentvolles Dirigat einmal mehr ihre musikalische Kompetenz bewiesen hat. Weiter so!

GV Liedertafel Ettlingen 1842 e.V.

Chorwochenende in Altleiningen

Das vergangene Wochenende verbrachten die rund 50 Sängerinnen und Sänger von vocalis, des modernen Chores der Liedertafel, bei frühlingshaften Temperaturen auf der Burg Altleiningen. Jedoch nicht der schönen Landschaft oder der herzlichen Gastlichkeit wegen waren die Chormitglieder in die Pfalz gereist. Vielmehr stürzten sie sich dort in ein intensives Probenwochenende. Von Freitagabend bis Sonntagnachmittag arbeiteten die Teilnehmer konzentriert und mit großer Begeisterung am aktuellen Programm, das Lieder in englischer, spanischer, französischer, italienischer und deutscher Sprache und nicht zuletzt gar in Latein umfasst. So viele Sängerinnen und Sänger waren dieses Jahr beim Probenwochenende dabei, dass der ursprüngliche Übungsraum aus allen Nähten platzte und die Gruppe in einen größeren Saal wechseln musste. Bei aller gewissenhafter Arbeit kamen jedoch auch Spaß und das gesellige Beisammensein nicht zu kurz, sodass auch nach den offiziellen Proben noch weiter gesungen und gefeiert wurde.

Das Ergebnis der intensiven Arbeit lässt sich bei einer ganzen Reihe von Konzertauftritten im kommenden Sommer hören. Den Auftrakt bildet dabei der Gottesdienst in der Kirche St. Dyonisius in Ettlingenweiler am Sonntag, 19. Mai, um 11 Uhr. Ende Juni empfängt vocalis dann erstmals einen spanischen Gastchor der Universität CEU San Pablo aus Madrid in Ettlingen. Während des Besuchs sind gemeinsame Konzerte in Stuttgart am 28. Juni sowie in Ettlingenweiler in der Kirche St. Dyonisius am Sonntag, 30. Juni, um 19 Uhr geplant. Im Oktober führt eine Konzertreise die Sängerinnen und Sänger von vocalis schließlich nach Madrid. Im Rahmen des Gegenbesuchs beim Universitätschor sind am 05. und 06. Oktober zwei Konzerte in der spanischen Hauptstadt in Vorbereitung.



vocals am Ende eines intensiven Probenwochenendes Foto: Markus Bader

Jazzclub Ettlingen e.V.

Quintett "Spätlese"

Das Jazzquintett "Spätlese" besteht seit 2016 und setzt sich aus Mitgliedern des Jazzclub Wörth zusammen. Die Musiker spielen bekannte und weniger bekannte "Klassiker" der Jazzliteratur. Dabei reicht die Bandbreite von Dixiestandards wie "Sweet Georgia Brown", über Hard-Bop Nummern wie beispielsweise "Moanin", bis hin zu Souljazztiteln wie z. B. "Watermelon Man" – mithin die besten Stücke aus über 4 Jahrzehnten Jazzgeschichte.

Die Musiker im einzelnen sind:

- Werner Berndt (Kontrabass), der den Karlsruher Club 54 mit gründete, der als Vorläufer des späteren Jazzclub Karlsruhe galt. Er ist außerdem Gründungsmitglied des Jazzclub Wörth.
- Roland Blume (Saxophon), der eigentliche Gründer des Karlsruher Jazzclub (1969) und Mitbegründer des Wörther Jazzclub (1985)
- Helmut Zimmer (Klavier) ist Pionier im badischen Raum in Sachen Jazz, der mit dem "Modern Jazz Quintett" und späteren "Fourmen only" Jazzgeschichte geschrieben hat.
- Gerhard Joos (Trompete), der Bruder von Herbert Joos, der im Raum Frankfurt seine musikalischen Spuren hinterlassen hat
- Günter Logé (Schlagzeug) ist ebenfalls Gründungsmitglied des Jazzclubs Wörth und mittlerweile dessen Vorsitzender.

Das Gesamtalter der Band beträgt 401 (!) Jahre, was einem Durchschnittsalter von 80 Jahren entspricht: eine Besonderheit, die ihresgleichen sucht und nur von legendären Bluesmusikern aus dem Mississippi-Delta überboten wird. Nicht verpassen am 5. April Eintritt 14 € // erm. 9 € (Mitglieder, Schüler, Studenten)

Einlass 19:30 // Konzertbeginn 20:30 Abendkasse // keine Reservierung BIRDLAND59, Pforzheimer Straße 25, (im Keller der Musikschule). BIRDLAND59 bietet seit 1999 im historischen Gewölbekeller unter der Musikschule Ettlingen freitags Live-Jazz.

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Mitgliederversammlung

Mi. 10 April, um 19 Uhr in der Kantine der Stadtwerke Ettlingen, Hertzstr. 33. Unter anderem wird über die Strategieplanung zur Entwicklung der Erfurter Hütte berichtet. Die TOPs sind in den Sektionsmitteilungen Nr. 36 auf Seite 13.

Rad und Wandern So. 7. April:

Radtour zu den Albmündungen mit Jörg Keßler. An der Alb entlang fahren wir nach Knielingen und zum alten Pionierhafen, von dort zur Ölhafeneinfahrt, weiter den Damm entlang zum Leopoldshafener Hafen und zur Fähre in die Pfalz. Dort entscheiden wir, ob der Rückweg über Wörth oder den Hardtwald führt. Einkehr möglich, doch Vesper und Trinken einpacken. Bei Regen fällt die Tour aus. Anforderungen: Kondition für 40 - 45 km in der Ebene. Helmpflicht. Treffpunkt: um 10 Uhr am Parkplatz der Europahalle in Karlsruhe. Anmelden nicht erforderlich, einfach rechtzeitig am Treffpunkt sein. Gäste sind willkommen.

Sa. 13. April

Radtour in der Paminaregion mit Doris Krah. Vom Parkplatz Ettlingen fahren wir entlang der Alb nach Knielingen, überqueren die Rheinbrücke in die Pfalz und fahren am Rhein entlang zur Rheinfähre bei Neuburgweier. Durch den Wald geht es zurück nach Ettlingen. Ersatzschlauch und Vesper einpacken. Anforderungen: Kondition für 50 km Strecke in der Ebene. Helmpflicht. Treffpunkt: um 10 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen. Gäste sind willkommen.

So. 14. April

Wanderung für jedermann mit Doris Krah. Entweder Pfalzwanderung zum Hirzeckhaus (18 km 400 Hm) oder, wenn die Rheinbrücke am 14. April 2019 gesperrt ist, von Herrenalb zur Teufelsmühle (16 km 600 Hm) jeweils teils über steinige Wurzelwege. Treffpunkt um 9 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen. Gäste sind willkommen.

Diakonisches Werk

Einführungskurs in das Betreuungsrecht Die Betreuung von Menschen, die wegen Krankheit oder Behinderung ihre Angele-

genheiten nicht mehr selbst regeln können, ist eine anspruchsvolle Aufgabe, die persönlichen Einsatz und soziale Kompetenz erfordert. Daher bietet der Diakonieverein für rechtliche Betreuungen im Landkreis Karlsruhe einen Einführungskurs "Rechtliche Betreuung" für interessierte Bürgerinnen und Bürger an.

Die Veranstaltung ist für diejenigen gedacht, die in Erwägung ziehen eine Betreuung zu übernehmen, die bereits eine Betreuung ausüben, die als Familienangehörige davon betroffen sind oder allgemein an diesem Thema interessiert sind. Schwerpunkt dieser Veranstaltung ist das Thema "Aufgaben und Pflichten" des ehrenamtlichen Betreuers.

Der Einführungskurs findet am Samstag, 13. April, von 10 – 15:30 Uhr in den Räumlichkeiten des Diakonischen Werkes in Ettlingen, Pforzheimer Straße 31, Ettlingen, statt. Teilnahmekosten entstehen keine!

Weitere Informationen, Anmeldung und Anmeldebestätigung beim Diakonischen Werk in Ettlingen, Claudia Zipf, Tel.: 07243 5495-0, ettlingen@diakonie-laka.de

oder beim Diakonischen Werk in Bruchsal, Sonja Gutmann, Tel.: 07251 9150-0, bruchsal@diakonie-laka.de

Kolpingfamilie Ettlingen

Mitgliederversammlung

Der Vorstand lädt alle Mitglieder recht herzlich zur ordentlichen Mitgliederversammlung am Freitag, 5. April, um 20 Uhr im Kolpingsaal ein.

Die **Einladung mit Tagesordnung** ist allen Mitgliedern zugegangen.

Im Anschluss an die Berichte über die Ereignisse im vergangenen Jahr und die Aussprache darüber, stehen die Beschlussfassung über die Genehmigung des Jahresabschlusses und die Entlastung des Gesamtvorstandes sowie die Wahl des Präses auf der Tagesordnung.

Nach der Behandlung evtl. Anträge wird die Gebäudekonzeption der kath. Kirchengemeinde Ettlingen-Stadt vorgestellt.

Der Vorstand freut sich auf eine rege Teilnahme

$Freundeskreis\ Stephanus-Stift$

Internetseite online



Grafik: FKS

Die neue Internetseite des Freundeskreises ist online. Unter www.freundeskreis-stephanus-stift.de kön-

nen Sie alles rund um den Verein nachlesen. Auch Aktuelles, wie z.B. die weiteren Termine unserer Reihe Menschen im Gespräch, finden Sie dort.

Über Ihre Spende freuen wir uns immer - nun können Sie auch nachlesen, welche Projekte wir aktuell unterstützen.

Wir freuen uns über Ihren Besuch auf unserer Internetseite.

Menschen im Gespräch

Der nächste Termin unserer Reihe Menschen im Gespräch findet am Donnerstag, 16. Mai, um 16 Uhr im Stephanus-Stift am Stadtgarten statt. Zu Gast ist Anke Nickisch, Bezirkskantorin der Johannespfarrei Ettlingen.

Förderverein Kirchliche Sozialstation

Jahreshauptversammlung

Jahreshauptversammlung findet am Dienstag, 8.4., 19 Uhr, in der Sozialstation Ettlingen, Heinrich-Magnani-Str. 2+4 statt Die Tagesordnung:

- 1. Begrüßung
- 2. Bericht des Vorsitzenden
- 3. Bericht des Schatzmeisters
- 4. Bericht der Kassenprüfer
- Aussprache und Entlastung des Vorstandes
- 6. Wahlen
 - a. Versammlungsleiter
 - b. Vorsitzende/r
 - c. 1. Stellvertreter
 - d. 2. Stellvertreter
 - e. Schatzmeister
 - f. Beisitzer
 - g. Kassenprüfer
 - h. Schriftführer
- 7. Benennung der Vertretung der Kirchlichen Sozialstation
- 8. Anträge
- 9. Ausblick auf das Jahr 2019
- 10. Verschiedenes

Kaffeehäusle Ettlingen e.V.

Kaffeehäusle MOBIL startet die Saison 2019

Das Kaffeehäusle hat dieses Jahr viele Veranstaltungen auf dem Programm.

Unter www.kaffeehaeusle-ettlingen.de kann man sich einen Überblick verschaffen.

Am 6. April sorgt das Kaffeehäusle für das leibliche Wohl beim SPD-Fahrradmarkt. Von 9 bis 13 Uhr können sich die Besucher mit Kuchen, Brezeln und Kaffee stärken.

Achtung: Die Veranstaltung findet auf dem Dickhäuterplatz statt. Das Kaffeehäusle e. V. sucht dringend noch ehrenamtliche Mitstreiter, vor allem Leute, die den Anhänger an seinen Bestimmungsort ziehen können, aber auch HelferInnen im Verkauf und auch KuchenbäckerInnen!

Bitte gerne melden unter:

info@kaffeehaeusle-ettlingen.de oder Tel.: 07243/523736.



Rheuma-Liga Arge Ettlingen

Mitgliederversammlung 2019

Am Donnerstag, 11. April **um 17.30 Uhr** findet im Franz-Kast-Haus, Karlsruher Str. 17 unsere Mitgliederversammlung statt.

Tagesordnung:

- Tätigkeitsbericht des Sprecherrates
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Sprecherrates
- Ausblick 2019
- Vorstellung Mitgliederausflug 2019
- Sonstiges
- Fragen und Anregungen

Bitte vormerken!

Nach der Mitgliederversammlung findet um 19 Uhr der Vortrag von Dr. Peter Ulrich statt: "Wie ein gutes und gesundes Leben bis ins Alter gelingen kann" Referent: Dr. Peter Ulrich, ehemaliger Chefarzt der geriatrischen Rehaklinik in Gernsbach. Der Eintritt ist frei, alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Förderkreis für Ganzheitsmedizin e.V.

Nach dem Programm ist vor dem Programm Nachdem u.a. die Begegnungswoche im März erfolgreich gelaufen ist, befinden wir uns schon wieder auf der Zielgeraden zum aufkommenden Programm...

Am 5. und 6. April verantstaltet Wolfram Kölling ein 2-tägiges Seminar zur "Arbeit mit inneren Einstellungen" in Kooperation mit der Hochgrat Klinik Stiefenhofen. Die Einstellarbeit kann dabei gezielt durch die wohldosierte Berücksichtigung und Einflechtung früherer Erschütterungen und Beschämungen innere Blockaden lösen und persönliche Veränderungen unterstützen.

Willi Hochgräber bietet am 2. Mai darüber hinaus den Vortrag "Zuwendung durch Sprache" im Förderkreisbüro in Herrenalb an. Für alle, die wissen möchten, was es mit dem Herrenalber Modell auf sich hat und der grundwichtigen Basis: Im respektvollen Umgang ist der Mensch des Menschen Medizin. Die Wahl der Worte kann dabei verletzend oder heilsam sein. Wie können wir miteinander sein und umgehen, so dass wie einander heilsame Medizin sind?

Am **4. und 5. Mai** gibt es in Herrenalb ebenfalls ein zweitägiges "**Schreiben befreit**"-Seminar, das dem freien Selbstausdruck in Textform dient - und darüber hinaus laufen selbstverständlich auch unsere **Schritte-Meetings** weiter.

Ab **Juni** wird es dann schließlich noch breiter und bunter und kraftvoller - denn dann startet unser **Vorpfingstprogramm** gefolgt vom großen **Pfingsttreffen**. Von Vorträgen, Workshops, Seminaren, Einzel- und Gruppengesprächen, Meetings, Paar- und Einzelangeboten, Qui Gong, Tanz, Konzert und Selbsterfahrungselementen wird hier schließlich alles möglich - und alles vertreten sein.

Interesse?
Aber Sorge, wer da alles kommt?
Keine Bange.

Du bist nicht allein.

Um Pfingsten begrüßen wir stets rund 400 Menschen.

Auf Dich freuen wir uns auch!



Der Vorstand: Prof.Dr. Annelie Keil, Pfarrer i.R. Alfred Meier, Dr. Stefanie Peters (v.l.n.r.) Foto: Dietmar Glaser

Deutsch-Russische-Gesellschaft

Kulturtransfer und 'kulturelle Identität'

Nadine Rahner, eben erst von einem längeren Aufenthalt aus Moskau zurückgekehrt, befasst sich in ihrer Doktorarbeit mit den 3 russischen Literaturnobelpreisträgern Pasternak, Scholochow und Solschenizyn und deren Funktion als Kulturvermittler. Sie wird darüber in der Scheune berichten und das internationale Graduierten Kolleg der Universität Freiburg vorstellen.

Mit Pasternak, Scholochow und Solschenizyn wurde drei russischen Schriftstellern der Literaturnobelpreis verliehen, die differenter nicht sein könnten: Pasternak ist der Intelligenzija zuzurechnen, Scholochow gilt als einer 'der Schriftsteller' der Sowjetunion und Solschenizyn ist einer der viel rezipierten Dissidenten im Westen. Spätestens mit der Verleihung des Literaturnobelpreises gerieten die Autoren in die globale Wahrnehmung, übernahmen die Funktion als russische Kulturvermittler, dienten als Objekte der Instrumentalisierung im Kalten Krieg und ihre Werke erlangten internationalen Bekanntheitsgrad. Der Transfervorgang einschließlich der Übersetzung, die deutsche Publikationsgeschichte ihrer Werke und die Rezeption der Autoren und ihrer Werke in Deutschland wurden jedoch noch nicht oder nur teilweise aufgearbeitet.

Deshalb macht es sich diese Arbeit zur Aufgabe, zu untersuchen, inwieweit die Autoren mit ihrem Status als Literaturnobelpreisträger die Funktion von Kulturvermittlern einnehmen, welche Vermittlerfiguren und Institutionen hinter dem Transfer ihrer Werke nach Deutschland standen, ob und wie diese vermittelnden Personen und Institutionen die Rezeption lenkten und welche Faktoren zur Rezeption der Werke und ihrer Person im jeweiligen Land führten und diese beeinflussten. Als theoretische Grundlage für diese Aus-

führungen dient vor allem die Kulturtransfertheorie. Um die für den Transfer relevanten Vermittlerfiguren und -institutionen herauszustellen, wird mit netzwerktheoretischen Ansätzen gearbeitet. Auf Textebene werden Motive herausgearbeitet, die bei der Untersuchung der Rezeption als Indikatoren dafür dienen sollen, inwieweit sich die rezipierten Motive aufgrund gesellschaftlicher, politischer und historischer Wandlungen veränderten.

Mit dem von der Deutschen Forschungsgemeinschaft, der Universität Freiburg und der Russischen Staatlichen Humanwissenschaftlichen Universität (RGGU) Moskau gemeinsam finanzierten Internationalen Graduiertenkolleg "Kulturtransfer und 'kulturelle Identität" – Deutsch-russische Kontakte im europäischen Kontext" wurde 2014 zum ersten Mal ein gemeinsames deutschrussisches Graduiertenkolleg im Bereich der Geisteswissenschaften eingerichtet.

Vortrag mit Diskussion, Referentin: Nadine Rahner, Doktorandin, Universität Freiburg Scheune, Pforzheimerstraße 31b, Dienstag, 9. April, 19 Uhr

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Aufräumaktion bei ehrenamtlichem Flaschensammler, Vorderladerschießen Bretten, JHV



Arbeitsgruppe der Bürgerwehr
Foto: Nunzio Savarino

Am vergangenen Samstag hat eine Arbeitsgruppe der Historischen Bürgerwehr dem ehrenamtlichen Flaschensammler Gerhard Strobel unter die Arme gegriffen, um die im Laufe der Zeit angehäuften Flaschen im Hof seines Anwesens einer geordneten Pfandrückgabe zuzuführen. Gerhard Strobel räumt seit Jahren ehrenamtlich unter anderem den Horbachpark auf, um auch die Gefahren für Schüler in diesem Bereich durch Glasflaschen und Alkoholreste zu minimieren. Auch sorgt er durch das Sammeln aller Flaschen für ein saubereres Bild des Horbachparkes. Für die Bürgerwehr war es selbstverständlich Herrn Strobel zu unterstützen, da der Hof im Laufe der Zeit sehr überfüllt war. Die Aufräummaßnahmen durch die Bürgerwehr waren sehr umfangreich. Allein die sortenreine Sortierung nahm mehrere Stunden in Anspruch. Die Mitglieder der Bürgerwehr gingen mit großem Elan an

die Sache, die von den Medien, allen voran dem SWR, aufmerksam verfolgt wurden. Oberbürgermeister Johannes Arnold war vor Ort, um sich von den Arbeiten ein Bild zu machen. Auch die Nachbarschaft war von der Aktion angetan, so möchte sich die Bürgerwehr namentlich bei Frau Bardusch und Herrn Rau für die hervorragende Bewirtung bedanken. Daneben natürlich auch bei den logistischen Partnern des Vereins, der Fa. Getränke Schottmüller Busenbach für den LKW und Abfuhr, Fa. Fliesenfachgeschäft Bock für die Stellung der Abfallmulde, Fa. Arslan für Schrottentsorgung und das Stadtbauamt Ettlingen für die Bereitstellung der Gitterboxen. Am späten Nachmittag war es dann geschafft, alle Gitterboxen und Mulden waren bis an die Oberkante gefüllt und verladen. Die Pfandflaschen und Wertstoffe gehen dem Wertstoffkreislauf zu. Der Erlös wird durch Herrn Strobel an die Kriegsgräberfürsorge und dem Kinderhospiz gespendet, damit hat die Aktion viele Gewinner. Damit die Nachhaltigkeit des Projektes gewahrt bleibt, wird die Bürgerwehr in Kooperation mit Herrn Strobel die Pfandrückführung auf ein tragfähiges Fundament stellen. Und wie sagte unser Kommandant Hptm. Thilo Florl während der Reportage des SWR so treffend, "Dem Bürger zum Nutzen, der Stadt zur Ehr, sei stets das Motto der Bürgerwehr", ein zeitloser Klassiker für uneigenützige und gelebte Nachbarschaftshilfe.

Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen Helfern die zum Gelingen der Aktion beigetragen haben.

Vorderladerschießen in Bretten

Am Samstag, 6. April, nehmen wieder 2 Mannschaften der Historischen Bürgerwehr am 25. Freundschaftsschießen der Bürgerwehr der Stadt Bretten teil, es gilt den 1.Platz vom vergangenen Jahr zu verteidigen. Abfahrt der Mannschaften um 9 Uhr Bürgerwehrheim.

Erinnerung Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung findet am Samstag, 6. April, um 18 Uhr in den Bürgerwehrräumen -Schillerschule- statt.
Die Tagesordnung wurde bereits in der Amtsblattausgabe 13 vom 28. März abgedruckt.

Infos

Wer sich für die Pflege des heimatlichen Brauchtums und die Bürgerwehr interessiert, kann sich bei unserem Kommandanten Hauptmann. Thilo Florl unter 07243/93669 oder per E-Mail kommandant@buergerwehrettlingen.de in Kontakt treten. Auch bietet unsere Homepage www.buergerwehr-ettlingen.de eine Fülle von Informationen an.

Termine

Sa. 06.04.

25. Freundschaftsschießen in Bretten, 2 Mannschaften, Abfahrt 9 Uhr Bürgerwehrheim; Jahreshauptversammlung Bürgerwehrheim 18 Uhr.

kleine bühne ettlingen e.V.

Spielzeit 2018/19 endet am kommenden Wochenende

Am Sa., 6. und So., 7. April geht's nochmal richtig rund in der kleinen bühne ettlingen. Am Samstag wagt sich das Ensemble nochmals mit dem neuen "Format" Improvisationstheater auf die Bühne - eine Kostprobe davon hat es bereits am 10. März gegeben. Ausprobieren und etwas wagen, auch wenn es daneben gehen könnte, das wird ein Teil des Ensembles der kleinen bühne mit seinem Programm "Denn sie wissen nicht was sie tun", am Samstag, 6. April, um 20 Uhr. Improvisationstheater gehört normalerweise nicht ins Programm, das der Theaterverein anbietet. Vielmehr sind Komödien, Krimis, Schauspiele auf der Ettlinger Theaterbühne zu sehen. Entstanden ist die Idee zu improvisieren durch Anfragen, die den Theaterverein immer wieder erreichen. Theaterinteressierte melden sich, weil sie Lust auf Theater haben: "Mal ein bisschen Theaterspielen, das würde mir schon Spaß machen". Oft haben die Anfragenden jedoch keine Spielerfahrung und melden sich zu einem Zeitpunkt, der denkbar ungünstig für einen Einstieg ist. Sobald das Programm für die neue Spielzeit geplant ist, die Rollen vergeben und die Proben begonnen haben, ist es sehr schwierig neue Leute zu integrieren und zu halten, da erstmal lange Zeit keine Möglichkeit zum Spielen besteht. Vor einiger Zeit entschloss man sich daher in unregelmäßigen Abständen ein Treffen von langjährigen Spielern zusammen mit neuen Interessenten zu organisieren, um improvisierte Szenen zu spielen. Jedermann Gelegenheit geben sich auszuprobieren, zu sehen wie es sich anfühlt auf einer Bühne zu stehen und zu agieren. Hemmungen abzubauen, das war das Ziel. Daraus entwickelte sich dann die Lust, auch Publikum an diesen unvorhersehbaren Szenen teilhaben zu lassen. Die Zuschauer dürfen durch ihre Vorgaben die Akteure ins kalte Wasser werfen bzw die Spieler springen freiwillig hinein. Niemand weiß was am Ende dabei herauskommen wird, es wird Geschichten geben, die gelingen und ebensolche, die daneben gehen. Wichtig ist dabei nur, sich einzulassen auf eine Situation ohne zuvor geprobt und Text gelernt zu haben, alles entsteht nur spontan in diesem Moment. Den Abschluss der Spielzeit 2018/19 macht dann am So., 7.4. um 19 Uhr die bissig-böse Komödie "Zartbitter", in der es um viel Schokolade geht und sich die beiden Kontrahenten heiße Wortgefechte liefern. Nicht alles ist so wie es zu sein scheint und das Stück nimmt bis zum Schluss immer wieder neue unvorhergesehene Wendungen.

Bevor die neue Spielzeit 2019/20 im Spätsommer startet, wird das Theater auch beim diesjährigen Marktfest wieder im Hof der Schlossapotheke präsent sein und Kostproben des neuen Programms zeigen, die Lust auf einen Theaterbesuch machen sollen und die Neugier auf die neuen Stücke wecken soll.

Karten für den Sa., 6.4. und So., 7.4. gibt es bei den VVK Stellen Buchhandlung Abraxas Tel. 07243-31511 und der Stadtinformation Tel. 07243-101380.

Ettlinger Moschdschelle e.V.

12. Ettlinger Männerballett-Turnier

Am 13. April findet ab 20 Uhr im Kasino, Dickhäuterplatz, das Männerballett-Turnier statt. Aus nah und fern haben sich wieder tanzbegeisterte Männer-Mannschaften zu diesem Spaß-und Gaudi-Turnier angemeldet. Für Party-Stimmung während und nach dem Turnier sorgt DJ Toto. Für Verpflegung ist wieder bestens gesorgt, natürlich gibt es auch wieder eine tolle Bar. Wir versprechen einen abwechslungsreichen und unterhaltsamen Abend, Eintritt 3 €.

12. April: Aufbau ab 17 Uhr (Kasino)

14. April: Abbau ab 12 Uhr (Kasino)

29. April: Jahreshauptversammlung 2019, Beginn 19.30 Uhr, Kasino.

Auch das Training unserer Tanzgruppen beginnt wieder. Wir suchen auch weiter Verstärkung (weiblich und männlich) für unsere Tanzgruppen. Trainingsort ist das Kasino, Dickhäuterplatz.

Schelle-Teens: 11-15 Jahre, Training: Montags 18- 19.30 Uhr; Start 6. Mai. Anmelden unter sofia.utry@web.de oder einfach vorbeikommen

Schelle-Showtanz-Gruppe: ab 16 Jahre, Training: Montags 19.30- 21 Uhr. Aber auch Ü 20 oder Ü 30 sind herzlich willkommen. Start: 15. Mai

Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt es bei Markus Utry Tel. 07243-77848 oder einfach unter www.moschdschelle.de

AWO Kita Regenbogen 1

Kuchenverkauf im Hagebaumarkt – die Kinder sagen DANKE

Am 30. März stellte der Hagebaumarkt Ettlingen uns eine Verkaufsfläche im Eingangsbereich zur Verfügung.

Viele tolle Kuchen und leckerer Waffelgeruch lockten viele Käufer an.

Innerhalb von wenigen Stunden waren die von den Eltern und Erzieherinnen gebackenen Kuchen und der Waffelteig komplett leer gekauft. WOW!

Der Elternbeirat der AWO Kita Regenbogen bedankt sich im Namen der Kinder insbesondere bei dem Hagebaumarkt in Ettlingen und den Eltern, die durch ihre Kuchenspenden zum großen Erfolg des Verkaufs beitrugen, ebenso bei den zahlreichen Kunden und Besuchern, die mit ihren Käufen und stillen Spenden dafür gesorgt haben, dass mit dem Erlös der Aktion den Kindern so mancher Wunsch zur Verschönerung des Gartens erfüllt werden kann!

Wintergrillen

Am 19. März trafen sich die Kitakinder mit ihren Eltern und den Erzieherinnen zum gemeinsamen Wintergrillfest in der Kita.

Bei leckeren Bratwürstchen und Salaten sowie selbstgemachter Zuckerwatte verbrachten wir schöne gemeinsame Stunden. Wir danken der Metzgerei Stumpf, der Bäckerei Nussbaumer sowie der Firma Südzucker für ihre Unterstützung und den Eltern und Erzieherinnen für die tollen Salatspenden. Wir freuen uns auf das nächste Fest.

AWO Kindergarten Regenbogen 2

Dankeschön und Erinnerung für die Feuerwehr

Unter großem Beifall überreichte René Asché, der stellvertretende Vorsitzende und Kindergartenbeauftragte der AWO Ettlingen, anlässlich der Abteilungshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Ettlingen-Stadt Nicole Baureithel ein von den Kindern der AWO-Kita Regenbogen selbst gebasteltes Einsatzfahrzeug. Frau Baureithel ist Brandschutzerzieherin und unterrichtet und besucht die Kinder in dieser Funktion regelmäßig.

Damit man bei der Feuerwehr die Regenbogen-Kinder auch weiterhin immer auf dem Plan hat, hatten diese das Auto gebastelt. Sozusagen als Dankeschön und als Erinnerung. Und natürlich in den Farben des Regenbogens. Wenn das nicht hilft!



Frau Baureithel und Herr Asché Foto: René Asché

-ASS-Arbeitskreis Schüßler-Salze

Vorschau April und Mai

Abendvortrag am 26.4. ab 19 Uhr mit Vera Rumor, Heilpraktikerin, Dozentin und Lern-

Das biologische Dekodieren von Sympto-

Anhand neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse sind Krankheiten und psychische Probleme nicht mehr Funktionsstörungen des Organismus, sondern die exakte Antwort auf eine Stresssituation, die auf emotionaler Ebene nicht verarbeitet werden konnte.

Im Vortrag werden die Grundlagen des biologischen Dekodierens erläutert und einige Beispiele gegeben.

Im nächsten Amtsblatt eine ausführliche Darstellung.

Kosten: Abendvortrag: 5 €, für Mitglieder nur 3 €, Schüler, Studenten frei

Kombi-Tag 19. Mai

Teil 1 10:00-12:30 Uhr:

Chronische Müdigkeit und Erschöpfung Teil 2 14:00-16:30 Uhr:

Die schleichenden Risiken für unsere Vitalität:

Elektrosmog, Umweltnoxen, Lebensmittelzusätze und Co

Referent Jo Marty aus der Schweiz

Kosten:

Tageskarte 10 € Mitglieder 8 € Mitglieder 5 € Einzelkarte 8 € Veranstaltungsort:

AWO Ettlingen, Im Ferning 8, Anmeldung:

E-Mail: verein-ass@outlook.de, Telefon: 07247 / 8091330 oder 07243 / 15698 https://verein-ass.org/

Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Aus dem Alltag eines Tierschützers

Hallo liebe Tierfreunde,

im Februar wurde Aaron bei uns abgegeben. Aaron ist der Inbegriff einer sogenannten Qualzucht. Als Qualzucht bezeichnet man die durch Zucht geförderten oder geduldeten Merkmalsausprägungen (Körperform, Haarkleid, Leistungs- oder Verhaltensmerkmale etc.), die bei den Tieren mit Schmerzen, Leiden oder Schäden für die Tiere verbunden sind. Die Qualzucht ist für Wirbeltiere in Deutschland eigentlich nach § 11b Tierschutzgesetz verboten. Der Handel und Verkauf allerdings nicht. Und wie so oft regelt leider auch hier die Nachfrage das Angebot. Typische Rasseeigenschaften für eine Perserkatze sind große, runde Augen und eine kurze, breite Nase, deren Stopp zwischen den Augen sein sollte. Schönheit liegt ja auch immer im Auge des Betrachters und hier sollte vermutlich das sogenannte "Kindchenschema" gefördert werden. Leider wurde dies Aaron zum Verhängnis. Aarons Schädel ist deformiert. Er ist taub und seine Nase ist so kurz, dass er Probleme beim Atmen hat und Schleimlöser nehmen muss, damit er richtig Luft bekommt. Nach der Ankunft bei uns wurde Aaron direkt beim Tierarzt vorgestellt. Seine Zähne sind in einem katastrophalen Zustand und müssen gerichtet bzw. gezogen werden, was mehrere Hundert Euro kosten wird. Wir bitten Sie um Spenden oder Übernahme einer Patenschaft für Aaron. Sie helfen damit Aaron, ihm die nötige Behandlung und Versorgung zu ermöglichen und ihm zusätzliches Leid zu ersparen.

Sparkasse Karlsruhe:

IBAN DE11 6605 0101 0001 0587 26

Stenografenverein Ettlingen e.V.

Ehrung erfolgreicher Schreibsportler

Bei der Kinder- und Jugendsportlerehrung der Stadt Ettlingen am 15.03. im Kasino Ettlingen wurden auch erfolgreiche Schreibsportler des Stenografenvereins für ihre Leistungen in 2018 geehrt. Für ihre Erfolge beim Bundesjugendschreiben erhielten Alexandra Kühn, Nina Kühn und Marius Ochs für ihr Abschneiden in der Texterfassung und in der Textbearbeitung (Autorenkorrektur) schön gestaltete Urkunden.

Alexandra Kühn war Landessiegerin im der Texterfassung und in der Textbearbeitung, Marius Ochs Bundessieger in der Textbearbeitung und Landessieger in der Texterfassung. Nina Kühn startete als Teilnehmerin mit Handicap (sie kann beim Schreiben nur eine Hand einsetzen) unter nichtbehinderten Teilnehmerinnen und Teilnehmer und erreichte landes- und bundesweit beachtliche Plätze in der Textbearbeitung und in der Texterfassung.

Alexandra und Nina Kühn sowie Marius Ochs wohnen in der Gemeinde Malsch und wurden auch dort für ihre Leistungen geehrt. Bei einem Ehrungsabend am 29. März 2019 mit musikalischem Rahmenprogramm erhielten Marius Ochs, Alexandra Kühn und Nina Kühn Urkunden und Leistungsmedaillen (Marius Ochs in Gold, Katharina Kühn und Nina Kühn in Silber).

Sozialverband VdK -**OV** Ettlingen

Nächste Sprechstunde

Am Donnerstag, 11. April, findet um 16 Uhr die nächste Sprechstunde statt. Ort ist wie immer das Begegnungszentrum Ettlingen in der Klostergasse 1.

Jehovas Zeugen

Sonntag, 7. April 10 Uhr: "Diene Jehova mit einem freudigen Herzen"

Nachbarn wie auch Außenstehende sehen Zeugen Jehovas als viel beschäftige Mitmenschen.

Sie sind von Haus zu Haus unterwegs, stehen an Straßen und besuchen zwei Mal in der Woche ihre Zusammenkünfte.

Was motiviert Väter, Mütter, Jugendliche und Kinder dies auf sich zu nehmen und fällt es ihnen immer leicht?

Wie gehen sie mit der Gleichgültigkeit vieler Mitmenschen um oder auch mit Ablehnung? In diesem Vortrag wird gezeigt, dass der Dienst für Gott sicher eine Herausforderung ist. Es werden jedoch Hilfen gegeben wie jeder einzelne seine Freude trotz zunehmender Belastungen bewahren kann.

17 Uhr: "Schließe dich Gottes glücklichem Volk an!"

Jehova - das ist der Name Gottes – er wird in der Bibel als der glückliche Gott bezeichnet (1. Timotheus 1:11). Wer demnach selbst wahres Glück empfinden möchte, muss sich überlegen ob und wie er diesem Gott dienen kann. Woher nehmen wir die Gewissheit, dass dem so ist? Nun, die biblische Geschichte bezeugt dies. Zum Beispiel waren die Israeliten glücklich, als sie Jehova dienten (Psalm 33:12). Jesu Jünger waren glücklich, weil ihre geistigen Bedürfnisse gestillt wurden (Matthäus 5:3). Auch Jehovas Zeugen heute werden allgemein als einzigartig, geeint und glücklich eingeschätzt. Tatsächlich wird treuen Dienern Jehovas in der Bibel zugesichert, dass sie glücklich sein werden. Worauf beruht das Glück des Volkes Jehovas? Welchen Nutzen haben diejenigen, die sich Gottes glücklichem Volk anschließen?

Beide Vorträge dauern 30 Minuten und finden in unserem Königreichssaal in Ettlingen, Im Ferning 45, statt. Eintritt frei. Keine Kollekte.

Weitere Informationen zu Jehovas Zeugen auf unserer Webseite: www.jw.org: Jehovas Zeugen: Wer wir sind

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Ergänzung der Fitness-Geräte beim Spielplatz Fère-Champenoise-Straße

Die drei bereits vorhandenen Geräte wurden nun durch ein dreiteiliges Reck ergänzt.



Foto: Georg Reiser

Die Finanzierung erfolgte über das Ortschaftsrat-Budget.

Wir wünschen viel Spaß!

Ortsverwaltung geschlossen

Wegen einer Fortbildung ist die Ortsverwaltung am Mittwoch, 10.04.2019, vormittags geschlossen.

Ansonsten gelten unsere neuen Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 7 bis 12 Uhr und Montag, Mittwoch und Freitag von 13.30 bis 16 Uhr.

Ortsgeschichtliche Ausstellung geöffnet

Am Sonntag, 07.04.2019, ist die ortsgeschichtliche Ausstellung im Rathaus Bruchhausen von 10 bis 12 Uhr geöffnet.

Die Bevölkerung ist zum Besuch der Ausstellung herzlich eingeladen.

Zu sehen sind Gerätschaften aus der Landwirtschaft, dem Handwerk und der Hauswirtschaft.

Für informative Gespräche wird Herr Helmut Haas zur Verfügung stehen.

Geänderte Öffnungszeiten des Häckselplatzes

Von **April bis September** gelten folgende Öffnungszeiten des Häckselplatzes:

Mittwoch und Freitag von 16 – 19 Uhr und Samstag von 13 – 18 Uhr.

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Regelmäßige Veranstaltungen:

Boule montags von 14 bis 16 Uhr und mittwochs von 14 bis 16 Uhr auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

Skat dienstags von 14 bis 16 Uhr

Sturzprävention: Bei der Sturzprävention sind **Plätze frei** geworden. Wer gerne in dieser gesundheitlichen Vorsorgegruppe mitmachen möchte, hat nun die Gelegenheit dazu. Die Gruppe trifft sich jeden **Dienstag von 9-10 Uhr** im Rathaus Bruchhausen. Näheres hierzu erfahren Sie unter Tel. 9211

Gestalten mit Ton jeden 1. Dienstag im Monat um 9:30 Uhr in der Werkstatt Baum

Gehirnjogging vierzehntägig, donnerstags um 9:30 Uhr jeweils in den ungeraden Kalenderwochen

Geschichtskreis: Der Geschichtskreis findet einmal im Monat von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr im Rathaus Bruchhausen statt.

Wenn kein anderer Ort angegeben ist, finden die Veranstaltungen im Rathaus Bruchhausen statt. **Anmeldung und Information:** Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9:30 bis 11 Uhr, Telefon 9211.

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

Essen in der Fastenzeit

Der Missionsausschuss St. Josef, Bruchhausen in der Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land lädt recht herzlich ein zu einem **Essen in der Fastenzeit** am Sonntag, 7. April, ab 12 Uhr im Michaelsaal Bruchhausen, Frühlingstraße 5. Wir bieten Ihnen Maultaschen (auch vegetarisch), Kartoffelsalat und eine kleine Salatbeilage an und wie immer auch Kaffee und Kuchen sowie Getränke.

Der Erlös ist für Missionsprojekte von Pater Peter Bretzinger in Ecuador bestimmt.

Luthergemeinde

Gemeindediakonin Dénise Hilgers wird eingeführt

Die Luthergemeinde Ettlingen lädt ein zum festlichen Gottesdienst am Sonntag, 7. April, um 10.30 Uhr in die Liebfrauenkirche (Ettlingen-West) mit der Einführung von Gemeindediakonin Dénise Hilgers. Die näheren Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Ankündigung in der Rubrik Kirchen.

Es ist schön, wenn viel Menschen aus allen Gemeindeteilen unserer neuen Gemeindediakonin bei diesem Gottesdienst den Rücken stärken. Die Kirche hat Platz genug!

Ökumenischer Kinderbibeltag

Bei bestem Frühlingswetter und strahlendem Sonnenschein tummelten sich am vergangenen Samstagnachmittag 33 Kinder zwischen 6 und 10 Jahren rund um das Gemeindezentrum Bruchhausen. Sie waren zum ersten von evangelischer und katholischer Seite gemeinsam (verantworteten und) vorbereiteten Kinderbibeltag gekommen, um "mit Mose unterwegs" zu sein. Einen ausführlichen Bericht finden Sie in dieser Amtsblattausgabe unter der Rubrik "Kirchen".

SPD-Ortsverband

Pflanzentauschbörse

Am Samstag, 13.04. von 10 bis 13 Uhr an der Fere-Champenoise-Straße (Bouleplatz), findet die 3. Pflanzentauschbörse der SPD Bruchhausen statt. Bringen Sie Ihre Stauden, Zimmerpflanzen, Gemüse, Kräuter, kleine Gehölze u.a. zu einem bunten Geben und Nehmen mit. Es darf getauscht und verschenkt, aber nicht verkauft werden. Neben fachlicher Beratung werden auch Kaffee und Kuchen angeboten. Außerdem werden Spenden für die Kinderturngruppe des TV 05 Bruchhausen gesammelt.

TV 05 Bruchhausen e.V.

Abt. Judo

Jannik Wenger Landesmeister, 5 Medaillen für den TV 05

Einen weiten Weg mussten die Judoka des TV 05 in diesem Jahr auf sich nehmen um bei der höchsten Ebene dieser Altersklasse, die Judo - Landesmeisterschaft der männlichen und weiblichen U 12 in Waldshut - Tiengen mitkämpfen zu können. Die besten Judoka aus Süd- und Nordbaden kämpften hier um die Medaillen. Sechs Judoka des TV 05 Bruchhausen hatten sich für diese Meisterschaft qualifiziert. Einen Landesmeistertitel konnte der TV 05 Bruchhausen in diesem Jahr mit nach Hause nehmen. Erster und somit Landesmeister wurde Jannik Wenger in der Klasse bis 50 kq. Bronzemedaillen erkämpften sich bis 26 kq Robin Haustein, bis 34 kq Tamino Ruocco, bis 44 kg Celina Seba und bis 48 kg Eva Grimm. Einen 7. Platz belegte Simon Seher bis 40 kg. Ein toller Erfolg für Trainer Gerald Bauer, der fünf Medaillen mit nach Bruchhausen zu nehmen konnte.



Foto: Gerald Bauer